



**Internationale Tagung: 31.03. bis 01.04. 2012**

**Transnationale Konzerne, Gewerkschaftliche Kämpfe und Internationale Solidarität, Fokus Kolumbien**

**In 42107 Wuppertal, Alte Feuerwache, Gathe 6**

**Veranstalter:**

Basisinitiative Solidarität (BaSo) Deutschland, Multiwatch Schweiz, Sinaltrainal Kolumbien

**Samstag, 31. März 2012 12:30 - 19:00 Uhr**

**I. Auftakt:**

**Eröffnung** *Ulrich Franz (BaSo).*

**Begrüßung** *Beatrix Sassermann (BaSo), Carlos Olaya (SINALTRAINAL).*

**Internationalismus in Zeiten der Krise** *Hans Schächli (Multiwatch).*

**Grußworte**

**II. Die aktuelle Situation in Kolumbien**

Wie ist die Lage unter dem neuen Präsidenten Santos? Welches sind die Hauptproblemfelder für Gewerkschaften und Soziale Bewegungen? *Oscar Sanchez (Vorstandsmitglied der Erdölgewerkschaft USO).*

Leiharbeit, Fremdfirmen, prekäre Arbeitsverhältnisse: Beispiele der Gewerkschaftsarbeit am Beispiel Dienstleistung Sodexo, Erdölsektor, Zuckerrohrarbeiter. *Carlos Olaya (SINALTRAINAL) und Oscar Sanchez (USO).*

**III. 30 Jahre Sinaltrainal:**

Gewerkschaftliche Prozesse, soziale Kämpfe und internationale Kampagnen. *Carlos Olaya (SINALTRAINAL).*

**IV. Die Zeit der Kugel und des Salamanders:**

Gilberto Torres, Gewerkschafter der USO berichtet über seine Entführung und die Erfahrungen während der sechs Wochen in den Händen von Paramilitärs.

**V. Gemeinsames Abendessen und Vernetzung**

Weiter auf nächster Seite



**Sonntag, 1. April 2012 von 9:30 - 14:00 Uhr**

## **VI. Workshops (Parallel)**

1. Internationale Solidarität: Austausch unter den Soli-Gruppen und Kohle und Kolumbien. *Christian Mihr (Amnesty International), Margaret Buslay (Mitglied bei kolko), Yvonne Zimmermann (Multiwatsch)*
2. Prekäre Arbeitsverhältnisse: Leiharbeit, Fremdfirmen, Mindestlohn. *Kristofer Lengert (Rosa-Luxemburg-Stiftung NRW), Oscar Sanchez (USO), Patrick Choupaut (Commission internationale Solidaires, Frankreich).*
3. Transnationale Konzerne und Menschenrechte: Ermordung von Gewerkschaftern in Kolumbien. Ist Nestlé rechtlich verantwortlich? *Carlos Olaya, Hans Schäppi, Annelen Micus (ECCHR European Center for Constitutional and Human Rights). Beatrix Sassermann (BaSo)*

## **VII. Abschlussplenum**

Resümee aus den Arbeitsgruppen  
Vorschläge der Konferenz  
Schlussworte

Übersetzung: de – sp

### **Anmeldung und Teilnahme:**

Für die Teilnahme an der Tagung müssen wir einen Mindestbeitrag von 5,- Euro erheben, inbegriffen sind Tagung, Imbiss und Getränke. Gerne organisieren wir auch eine günstige Übernachtungsmöglichkeit.

Zur Geburtstagsfeier von Sinaltrainal laden wir gegen eine Unkostenbeteiligung von 10 Euro zu einem Abendessen mit Musik und geschwisterlicher Vernetzung ein.

**Für die Anmeldung bitte eine Email an [ConfWup@aol.com](mailto:ConfWup@aol.com) senden.**

**Unterstützer:** alerta! Lateinamerikagruppe Düsseldorf, AK Internationalismus IG Metall Berlin, attac Wuppertal, Bundeskoordination Internationalismus (BUKO), FDCL Forschungs- und Dokumentationszentrum Chile-Lateinamerika e.V., ILA - Informationsstelle Lateinamerika e.V., Informationsbüro Nicaragua e.V., Jour Fixe Hamburg, kanalB, Kolumbienkampagne, LabourNet Germany, labournet.tv, Lateinamerika Nachrichten, Movimiento Social Colombiano (Brüssel), Pax Christi Deutschland -Solidaritätsfonds Eine Welt, Union syndicale Solidaires (France).

Die Tagung wird finanziell gefördert von der **Stiftung Menschenwürde und Arbeitswelt** und in Kooperation mit der **Rosa-Luxemburg-Stiftung NRW** durchgeführt.

Einen wichtigen Beitrag zur Finanzierung der Tagung machen Einzelspenden aus.

